



KULINARIK. Johannes Nuding vom Schwarzen Adler darf sich über eine weitere Auszeichnung freuen. Seite 3

RADIESCHENFEST. In Thaur wurde mit Anna die Radieschenprinzessin 2025 als Botschafterin für den Genuss und die Region vorgestellt. Seite 5



KULTUR. Ein blonder Engel mit tiefer Basstimme gibt im Kulturlabor Stromboli ein Gastspiel. Seite 7

Neue Marke „Seniorenpark HALLIT“

Diese Initiative vereint bewährte Werte mit einem modernen Ansatz, um ältere Menschen in der Region bestmöglich zu unterstützen. Ziel ist eine Gemeinschaft, in der Seniorinnen und Senioren, Mitarbeitende und die gesamte Region gleichermaßen profitieren.



FOTO: VICTOR KLEIN

Der Seniorenpark HALLIT steht nicht nur für beste Pflege, sondern auch für ein familiäres und herzliches Arbeitsumfeld.

SOZIALES. Der Gesundheits- und Sozialsprengel Hall, Absam, Gnadenwald, Thaur und Mils und die Wohn- und Pflegeheime der Stadt Hall in Tirol präsentieren stolz die neue Marke „Seniorenpark HALLIT“. Unter der Dachmarke werden die Leistungen der Wohn- und Pflegeheime sowie die Angebote des Gesundheits- und Sozialsprengels gebündelt. Ziel ist es, den Menschen in Hall und der Region eine umfassende, qualitativ hochwertige Betreuung zu bieten – sei es durch mobile oder stationäre Pflege.

Bereicherndes Umfeld für Bewohner und Mitarbeitende

Der Seniorenpark HALLIT steht laut den Pflegedienstleiterinnen Christine Gruber (Pflegeheim) und Annerose Sprenger (mobile Pflege) nicht nur für beste Pflege, sondern

auch für ein Arbeitsumfeld, das von einer familiären Atmosphäre, beruflichen Weiterentwicklungsmöglichkeiten und Freude an vertrauensvollen Beziehungen geprägt ist. Die Mitarbeitenden werden als Herzstück des Erfolgs gesehen, und ihr Engagement ist Grundlage für die positive Entwicklung der Marke, sind sich beide einig.

Modern, transparent und nachhaltig

Um den Zugang zu Informationen zu erleichtern, wird der Seniorenpark HALLIT künftig online stärker präsent sein. Geschäftsführer Georg Berger hat mit seinem Team die neue Website www.hallit.at erstellt und bemüht sich um ein aktives Auftreten in den sozialen Medien um Transparenz zu schaffen und den Kontakt zu KlientInnen,

künftigen BewohnerInnen und deren Angehörigen zu fördern. Eine Herzensangelegenheit ist ihm, den Fokus verstärkt auf soziale, ökonomische und ökologische Stabilität zu legen: Die Marke orientiert sich an den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und strebt Klimaneutralität an. Laut Berger könnte der Seniorenpark HALLIT die erste klimaneutrale Pflegeeinrichtung in Österreich werden.

Fortbestand und Ausbau des Community nursings

Ein besonderes Highlight ist die Ausweitung des Projekts „Community Nursing“. Dieses bislang von der EU finanzierte Pilotprojekt wird nach seinem erfolgreichen Abschluss Ende 2024 auf das gesamte Stadtgebiet und darüber hinaus auch auf alle Gemeinden im Sprengelgebiet ausgeweitet

und dauerhaft verfügbar sein. Die Community Nurse Larissa van Stipelen (Gemeindekrankenschwester) bietet Beratung zur wohnortnahen Pflege und präventive Gesundheitsdienste, die individuell auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten sind. Der offene Mittagstisch im Seniorenpark HALLIT wird zudem weiter ausgebaut und die entstandenen Gruppenangebote wie das gemeinsame Turnen werden erweitert. „Damit wird ein weiterer wichtiger Schritt zur Stärkung der Gesundheitsversorgung in der Region gesetzt. Wir wissen, dass wir den negativen Auswirkungen des demographischen Wandels nur mittels einer gesünderen Gesellschaft entgegenreten können“, weiß die erfahrene Pflegeexpertin zu berichten.

Weitere Zielsetzung: Gemeinsam Großes erreichen

Der Seniorenpark HALLIT lädt alle Interessierten ein, aktiv an der Weiterentwicklung der Marke mitzuwirken und ihre Ideen, insbesondere zur sozialen, ökologischen und ökonomischen Nachhaltigkeit, aber auch zu neuen innovativen Leistungen und Bedarfen einzubringen.

Weitere Informationen unter www.hallit.at



FOTOS: VOLKER WEIBOLD, GREGOR JERVENIK

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 30. Jänner: Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils
Freitag, 31. Jänner: Marien-Apotheke, Dörfnerstraße, Absam
Samstag, 1. Feber: St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz
Sonntag, 2. Feber: Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar, Serlesstraße
Montag, 3. Feber: Haller Lend Apotheke, Brockenweg
Dienstag, 4. Feber: Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg
Mittwoch, 5. Feber: Apotheke St. Georg, Dörfnerstraße 2, Rum
Donnerstag, 6. Feber: Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils
Freitag, 7. Feber: Marien-Apotheke, Dörfnerstraße, Absam.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr
Samstag, 1. Feber: Dr. Verena Elisabeth Stix, Straubstraße 1a, Hall, Tel. 05223/5499941;
Sonntag, 2. Feber: Dr. Susanne Wolf, Schlossergasse 1/Top 7, Hall, Tel. 05223/22722;

Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9–11 Uhr
Sa, 1./So, 2. Feber: Medic dent. Toma Mihaela-Ana, Andechsstraße 46/1, Innsbruck, Tel. 0512/345260; ZA Münzel Oliver, Dorfstraße 57, Birgitz, Tel. 05234/32299;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 31. Jänner:
19 Uhr Abendmesse
Sonntag, 2. Feber:
9:30 Uhr Festgottesdienst
19 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 5. Feber:

8:30 Uhr Rosenkranz
9 Uhr Messe

St. Franziskus/Schönegg:

Hl. Messe: Dienstag u. Donnerstag 19 Uhr in der Kapelle, Samstag 19 Uhr Vorabendmesse, Sonntag 9:30 Uhr Pfarrgottesdienst, 1. Freitag im Monat: 18:30 Uhr Rosenkranz, 19 Hl. Messe in der Kapelle
Freitag, 31. Jänner:
19 Uhr Taizé Gebet
Mittwoch, 5. Feber:
14–17 Uhr SeniorenFasching

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr, Samstag 19 Uhr, Sonn- und Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8:30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im Feber die Heilige Stunde um 20 Uhr

Evangelische Gottesdienste in der Johanneskirche:

Sonntag, 2. Feber: 10 Uhr, Assunta Kautzky, mit Abendmahl

AUS DEM STANDESAMT

Geboren wurden:

Kirchmair Noel, Hall in Tirol

Geheiratet haben:

Andreas Duregger und Viktoria Tschurtschenthaler, beide Hall i.T.

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

AMTLICHE MITTEILUNGEN

KUNDMACHUNG

Am Dienstag, 4. Februar 2025, um 18:00 Uhr, findet im Kurhaus eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

TAGESORDNUNG.

1. Niederschrift vom 05.11.2024 und 16.12.2024

2. Raumordnungsangelegenheiten

2.1. Erlassung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes (Nr. 8/2024) betreffend Grundstücke .945 und 583/5, beide KG Hall, Försterpark

2.2. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Nr. 100) betreffend Grundstück 140, KG Heiligkreuz II, Heiligkreuzer Feld

2.3. Erlassung des Bebauungsplanes (Nr. 9/2024) betreffend Grundstück 140, KG Heiligkreuz II, Heiligkreuzer Feld

2.4. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Nr. 101) betreffend Teilfläche des Grundstücks 1122, KG Hall, Thurnfeldgasse

2.5. Erlassung des Bebauungsplanes (Nr. 7/2024) betreffend Grundstück 1122, KG Hall, Thurnfeldgasse

2.6. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Nr. 102) betreffend Teilflächen des Grundstücks 206, KG Hall, Sewerstraße

2.7. Erlassung des Bebauungsplanes (Nr. 10/2024) betreffend Grundstücke .390 und 206, beide KG Hall, sowie Erlassung des ergänzenden Bebauungsplanes (Nr.

10/2024) betreffend Grundstück .390 und Teilfläche des Grundstücks 206, KG Hall, Sewerstraße

3. Mittelfreigaben

3.1. Upgrade SeCom Telefonanlage & Pflegeruf

4. Nachtragskredite

5. Auftragsvergaben

6. Liegenschaftsangelegenheiten der Hall AG/HALLAG Kommunal GmbH

7. Aufhebung der Verordnung des Gemeinderates vom 29.04.2004, betreffend die Erlassung eines Parkverbotes in der Speckbacherstrasse, im Bereich des Hauses Nr.: 3 (Firma Schlecker)

8. Änderung der Verordnung des Gemeinderates vom 30.01.2023, Nr.: StVO 2023/008

9. Einrichtung einer gebührenpflichtigen Kurzparkzone nordwestlich sowie südlich der Altstadt

10. Änderung der Parkabgabeverordnung 2025

11. Personalangelegenheiten

12. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Hall in Tirol, am 24. Januar 2025

Der Bürgermeister:

Dr. Christian Margreiter eh.

Gemeinderat online

Unter www.hall-in-tirol.at/Rathaus/Politik/livestream

Weitere Infos mit dem nebenstehenden QR-Code scannen



eCarsharing in Hall in Tirol

Jetzt 2x in Hall!

flo MOBIL

Mit floMOBIL günstig, nachhaltig und flexibel rein elektrisch fahren. Mit dem Peugeot SUV e-2008 und dem Renault Zoe E-Tech Electric stehen am Standort in der Krippgasse zwei Elektro-Fahrzeuge voll geladen bereit. Einfach online registrieren, die Mobilitätskarte beim Stadtservice abholen, per App reservieren und losfahren!

Stadt Hall in Tirol

www.flo-mobil.com



Was ist los in unseren Schulen?

Vortrag und Diskussion am Montag, 3. Feber im Barocken Stadtsaal um 19 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich.

SOZIALES. Der politische Islam fasst in Österreich immer mehr Fuß, was sich auch in den Bildungseinrichtungen niederschlägt. Dir. Christian Klar und Dir. Maria Schwaz wollen an diesem Abend im Stadtsaal Perspektiven besonders für Ausbildungsinstitutionen eröffnen. „Wir müssen den Islam verstehen, um zu wissen, was in

unseren Schulen vorgeht und um entsprechend reagieren zu können“, meint Direktor Christian Klar. Maria Schwaz, die Direktorin des Zentrums für das Studium des Politischen Islam wird über die Grundlagen der islamischen Lehre sprechen. Anmeldung unter stadtdirektion@stadthall.at (bzw. Tel. 05223/5845-3012).



Tirols Landeshauptmann Anton Mattle (re.) und Tirol Werbung-Geschäftsführerin Karin Seiler (l.) mit den vier Tiroler Zwei-Sterne-Köchen Johannes Nuding, Dennis Ilies, Benjamin Parth und Joachim Jaud (v. l.).

Zwei Sterne für Johannes Nuding

Österreich-Rückkehr des Guide MICHELIN: Tirol ist die Nummer eins bei Sternen und Sternerestaurants.

KULINARIK. Einen großen Erfolg konnte das Kulinarikland Tirol bei der Guide MICHELIN Ceremony im Hangar-7 in Salzburg feiern: Die erste Auflage des Restaurantführers für ganz Österreich seit 2009 weist zwanzig Sternerestaurants mit insgesamt 24 Sternen für Tirol aus. Damit ist das Bundesland die rot-weiß-rote Nummer eins. Für Landeshauptmann Anton Mattle ist das kein Zufall: „Tirols Kulinarik steht für Vielfalt, Qualität und Regionalität – vom Wirtshaus bis zum hochdekorierten Restaurant. Das zeigen auch die zahlreichen Bewertungen und Auszeichnungen der verschiedenen Restaurantführer für unsere Tiroler Betriebe. Daher freue ich mich ganz besonders, dass unser Land nunmehr auch im Guide MICHELIN prominent vertreten ist und gratuliere unseren Spitzenköchinnen und -köchen zu diesem Erfolg.“

Kulinarik als Reisemotiv

„Kulinarik ist ein zentrales Reisemotiv unabhängig von Sommer oder Wintersaison und ebnet den Weg in Richtung Ganzjahrestourismus. Zudem sprechen wir mit dem Guide MICHELIN eine attraktive Gästeschicht an, weil MICHELIN-Sterne die international härteste Währung für Gourmets sind. Daher gilt mein großer Dank unseren ausgezeichneten Köchinnen und -köchen, denen ich herzlich zu ihrem Erfolg gratuliere, der uns

gleichzeitig an die österreichische Spitze setzt. Dieses Ergebnis belohnt auch das Engagement der Tirol Werbung, gemeinsam mit mehreren Partnern den Guide MICHELIN wieder ins Land zu bringen“, resümiert Tirol Werbung-Geschäftsführerin Karin Seiler.

Schwarzer Adler in Hall unter den Besten des Landes

Tirol erreichte im Guide MICHELIN das beste Ergebnis auf Bundesländerebene. Dabei besonders herausragend: Benjamin Parth (Stüva, Ischgl), Johannes Nuding (Schwarzer Adler, Hall in Tirol), Joachim Jaud (Restaurant 141 by Joachim Jaud) und Dennis Ilies (Gourmetrestaurant Tannenhof, St. Anton a. A.), die jeweils mit zwei Sternen ausgezeichnet wurden. Zu Johannes Nuding schreibt der Guide MICHELIN: Mit Johannes Nuding steht im Schwarzen Adler kein Unbekannter am Herd, so hat der Chef zuvor im Londoner „Sketch – The Lecture Room &

Library“ 3-Sterne-Küche geboten. Seine Gerichte sind klar aufgebaut, er versteht es, Produkte, Gewürze, Texturen und Aromen harmonisch zu vereinen, so z. B. beim super zart gegarten Saibling aus dem Passeier Tal (fantastisch die Qualität!) mit eleganter Note von grünem Curry, serviert mit kräftiger, wunderbar reduzierter Beurre blanc und süß-saurer Marmelade von Orange und Pampelmuse sowie Bittersalaten als leicht herber Akzent. Angesichts des tollen 6-Gänge-Menüs (mit optionalem Zusatzgang) ist es kaum zu glauben, dass man nur zu dritt kocht! Die Chefin leitet den Service herzlich und mit Stil. Dazu bietet der in einer charmanten Altstadtgasse gelegene Gasthof ein geschmackvolles Ambiente: modern-eleganter Stil unter einer schönen alten Holzdecke. Einladend auch der kleine Barbereich mit Gewölbe, ebenso der begehbbare Weinkeller.

Mehr Information unter:
www.schwarzeradler-hall.tirol

Immer bestens über Hall informiert

Amtliche Mitteilungen und Neues aus Hall in Tirol erfahren Sie in der Stadtzeitung und vieles mehr online.

STADTAMT. Die Stadtzeitung wird wöchentlich an jeden Haller Haushalt zugestellt und das kostenlos. Das sind in Zahlen ausgedrückt rund 7.500 Ausgaben in Papierform. Zusätzlich wird die Stadtzeitung unter www.hall-in-tirol.at/Rathaus/Stadtzeitungen veröffentlicht und dort auch archiviert. So sind die Ausgaben bis ins Jahr 2015 nachlesbar.

Wer den Newsletter der Stadt Hall abonniert hat, kann die Stadtzeitung bereits am Mittwochnachmittag online lesen und erfährt zudem ebenfalls kostenlos Interessantes aus Hall und der Region. Mittlerweile nützen über 3.000 AbonnentInnen dieses Angebot. 10.000 Follower auf Facebook und etwa 3.000 Follower auf Instagram zeigen wie groß das Interesse am Geschehen in unserer Stadt ist.

Mehr Information unter:
www.hall-in-tirol.at

Wer erhält 2025 Auszeichnungen?

Mit „Glanzleistung – das junge Ehrenamt“ würdigen Tirol, Südtirol und das Trentino ehrenamtliches Engagement in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit.

SOZIALES. Dabei werden sowohl Einzelpersonen bis 35 Jahre als auch Projekte prämiert. Ab sofort können Tiroler Nominierungen für die diesjährige Ausschreibung in Form eines Formulars per E-Mail an gesellschaft.arbeit@tirol.gv.at eingereicht werden. Das Formular findet sich unter www.tirol.gv.at/glanzleistung. Die Nominierungsfrist läuft bis 23. März 2025.

BEZAHLTE ANZEIGE



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

FAMILIÄRES FLAIR UND PERFEKTE LAGE IN GRIECHENLAND!

CHALKIDIKI | 4-you Residence ***

Direktflug ab/bis Innsbruck inkl. Mietwagen
z. B. 16.05. bis 23.05.2025 im Studio
mit Frühstück, 7 Nächte pro Person

ab
1.016,-
Euro

Stadt Hall in Tirol



Die Stadtgemeinde Hall in Tirol schreibt für die Städtischen Kindergärten die Vollzeitstelle einer

pädagogischen Fachkraft

zur ehesten

Nachbesetzung aus.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012. Das Mindestentgelt beträgt monatlich brutto € 3.252,90. Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöht.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte mit Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, einer aktuellen Strafregister-Bescheinigung (kann nachgereicht werden), Nachweis über die erforderliche Ausbildung (Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten oder Diplomprüfung für Kindergartenpädagogik) und allfälligen Dienstzeugnissen sowie bei männlichen Bewerbern mit Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung, bis längstens 07.02.2025 einlangend, an Herrn Bernhard Golderer, Stadttam, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, oder per E-Mail an personal@stadthall.at richten. Dort erhalten Sie auch entsprechende nähere Informationen:

Tel. 05223/5845-3060.

Der Bürgermeister:

Dr. Christian Margreiter

Wasseranalysewerte 2024

Diese Information beschreibt die Überprüfung der Wasserqualität im Versorgungsgebiet der HALLAG Kommunal GmbH im Jahr 2024.

Insgesamt wurden dreißig bakteriologische und elf chemisch-physikalische Wasserproben entnommen. Die Untersuchungsergebnisse entsprechen den Anforderungen der Trink-

wasserverordnung und eine einwandfreie Wasserqualität wird bestätigt. Diese Veröffentlichung erfolgt im Rahmen der Informationspflicht gemäß § 6 der Trinkwasserverordnung

BGBI. 362/2017. Der Befund sagt aus, dass das Trinkwasser im Versorgungsgebiet den gesetzlichen Standards entspricht und als sicher für den Konsum gilt.

Auszug aus den Analyseergebnissen vom 31.10.2024

Parameter	Einheit	Analysewerte	Grenzwert nach TWVO	Erläuterung
Härte Gesamthärte 1mmol/l = 2,8 °dH	°dH	5,2	kein Grenzwert	Kennzahl für den Inhalt an Calcium- und Magnesiumsalzen. Maßgebend u.a. für die Waschmitteldosierung.
Karbonathärte	°dH	4,5	kein Grenzwert	berechnet
Sättigungsindex (freie Kohlensäure)	%	kein Messwert vorhanden	kein Grenzwert	Kennzahl für das Lösungsvermögen an Calciumcarbonat des Wassers. Maßgebend für die Korrosionsbeständigkeit des Rohrleitungsmaterials.
pH-Wert		8,2	6,5 bis 9,5	Kennzahl für den sauren (<7) oder basischen (größer >7) Zustand des Wassers. Maßgebend u.a. für die Wahl des Rohrleitungsmaterials.
Nitrat	mg/l	1,8	< 50	Diese Stickstoffverbindung kommt geringfügig natürlich im Wasser vor. Mögliche Überhöhung der Werte z.B. durch Überdüngung von Böden.
Fluorid	mg/l	< 0,5	1,5	Natürlich i.Wasser vorkommende lebenswichtige Fluorverbindung. Kennzahl zur Entscheidung f.e. Fluoridprophylaxe. Werte sind geologisch bedingt.
Pestizide (Summe aller Einzelpestizide)	mg/l	-	-	Gemäß Bescheid der Tiroler Landesregierung GESKALM-1010/4-2017 von der Untersuchung befreit – kein Einsatz von Pestiziden im Quellinzugsgebiet
Bakteriologischer Befund				Alle Befunde sind einwandfrei
Natrium	mg/l	< 0,1	< 200	Häufig im Wasser als Chlorid (Salz) vorkommen-des Metall, in geringen Dosen lebensnotwendig
Chlorid	mg/l	0,2	< 200	Natürlich im Wasser vorkommend. In Verbindung mit Natrium bekannt als Kochsalz.
Sulfat	mg/l	7,3	< 250	Natürlicher Bestandteil des Wassers.
Kalium	mg/l	< 0,2	< 50	Natürlicher Bestandteil des Wassers. Stoffwechselrelevant.
Calcium	mg/l	25,3	< 400	Natürlicher Bestandteil des Wassers. Härtebildner. Essentiell für den Knochenaufbau.
Magnesium	mg/l	7,4	< 150	Natürlicher Bestandteil des Wassers. Härtebildner. Essentiell für den Knochenaufbau.

Tabelle: Ausarbeitung durch Tiroler Wasserversorger in Zusammenarbeit mit der ARGE Umwelt-Hygiene GmbH, A-6020 Innsbruck, Eduard-Bodem-Gasse 4, Dr. Bernd Jenewein.

Ihre Ansprechpartner:

Alfred Ropic, MBA, a.ropic@hall.ag, Tel. Nr. 05223/5855 2143

Markus Felderer, m.felderer@hall.ag, Tel. Nr. 05223/5855 2147

Matthias Painer, m.painer@hall.ag, Tel. Nr. 05223/5855 2129

Hinweis: Dieses Wasser ist hervorragend zur Zubereitung von Babynahrung geeignet.

Hall in Tirol, am 01/ 2025

UMIT TIROL Info-nachmittag online

Freitag, 31. Jänner um 14:30 Uhr.

BILDUNG. Die Privatuniversität UMIT TIROL am Universitäts-campus in Hall in Tirol bietet beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium mit individueller Betreuung.

Mehr Information und Anmeldung unter: www.omit-tirol.at/info

INFORMATION

Akademische Ausbildung zum Legasthenie-Therapeuten an der Universität UMIT TIROL

Die Lese- und/oder Rechtschreibstörung ist neben der Rechenstörung eine der häufigsten spezifischen Entwicklungsstörungen im Schulalter. Die Ausbildung fokussiert auf der kombinierten Vermittlung von

diagnostischen und therapeutischen Kompetenzen, um eine größtmögliche Effektivität und Nachhaltigkeit der Interventionseffekte gewährleisten zu können. Die im Herbst an der Tiroler Privatuniversität UMIT TIROL startende Ausbildung, richtet sich an interessierte Personen, die mit Kindern und Jugendlichen mit Legasthenie arbeiten oder in Zukunft arbeiten möchten. Besonders

werden dabei Personen aus qualifizierten, thematisch nahen Gesundheitsberufen, wie ÄrztInnen, PsychologInnen, LogopädInnen, ErgotherapeutInnen und Personen mit pädagogisch-didaktischer Grundausbildung angesprochen. **Detaillierte Informationen erhalten Interessierte unter www.omit-tirol.at/legasthenie oder per E-Mail unter christina.kraut@omit-tirol.at**

Vorfriede auf Fest im Frühling steigt

Neue Radieschenprinzessin Anna vorgestellt: Eine Botschafterin für den Genuss und die Region.

TRADITION. Beim Jungbauernball in Thaur wurde Anna Felderer vor kurzem zur Radieschenprinzessin 2025 gekrönt. Mit großer Vorfriede wird Anna, die aus einem Gemüsebaubetrieb kommt, die ehrenvolle Rolle übernehmen, die Gemüseregion Thaur als Botschafterin für den regionalen Gemüseanbau zu repräsentieren. Bei der feierlichen Krönung im festlichen Rahmen erhielt die Prinzessin das Radieschen-Diadem aufgesetzt, das aus edlem Silber vom Haller Goldschmied Alexander Kocofan gefertigt wurde. Dieses funkelnde Schmuckstück wird durch hundert glitzernde Cubic-Zirkonia-Steine von Swarovski verziert und wird Anna bei allen offiziellen Anlässen im Jahr 2025 begleiten.

Radieschenfest wird in Hall am Samstag, 26. April gefeiert

Das traditionelle Haller Radieschenfest, das unter dem Zeichen von Prinzessin Anna steht, ist für Samstag, 26. April geplant. Das



Im Bild v.l. Romed Plank Ortsbauernobmann Thaur, Prinzessin Julia von 2024, die neu gekürte Radieschenprinzessin Anna für 2025, Romed Giner (Jungbauernobmann Thaur) und Lisa Nagl (Ortsleiterin Jungbauern Thaur).

Radieschenfest gilt als beliebter kulinarischer Frühlingsauftakt im Herzen der Genussregion Nordtiroler Gemüse.

Die Organisation erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen der Bauernschaft Thaur und dem Stadtmarketing Hall in Tirol. Be-

sucherInnen des Radieschenfests dürfen sich nicht nur auf die delikaten Produkte der Region freuen, sondern auch auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit musikalischen Darbietungen, traditionellen Jungschuhplattlern und Kinderprogramm.

Tiroler Frauenpreis ausgeschrieben

Auszeichnung würdigt Frauen und Projekte, die sich für die Gleichstellung der Geschlechter in Tirol engagieren.

SOZIALES. Er soll Mut machen, sich für Gleichstellung und Chancengleichheit einzusetzen, Vorbilder würdigen und das Wirken engagierter Frauen sichtbar machen: der Tiroler Frauenpreis. Ausgezeichnet werden damit Frauen oder Projekte, an denen auch Männer beteiligt sein können. Im Vorjahr wurde der mit 5.000,- Euro dotierte Frauenpreis erstmals vergeben. Ab sofort können Nominierungen für den zweiten Tiroler Frauenpreis in Form eines Formulars per E-Mail an ga.diversitaet@tirol.gv.at eingereicht werden. Das Formular findet sich unter www.tirol.gv.at/frauenpreis. Die Nominierungsfrist läuft bis 16. März. Der Tiroler Frauenpreis wird am 14. Mai im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Großen Saal des Landhauses in Innsbruck übergeben.

Ausstellung von Rens Veltman: Zeichen | Vorzeichen

Die Galerie moto lädt von 1. Feber bis 8. März zu einer Parallelausstellung mit dem Wirtshaus Bretze ein.

KUNST. Rens Veltman beschäftigt sich mit Malerei und transmedialer Kunst und gilt als Pionier der 1970er Jahre in der elektronischen Kunst mit Fokus auf die gesellschaftlichen und technischen Auswirkungen von Maschinen und Computern. Die Parallelausstellung von Galerie moto mit

Bretze zeigt einen Ausschnitt von Veltmans gegenwärtiger Malerei und konzeptuellem Schaffen in der Erforschung und Umdeutung von moderner Technologie. Rens Veltman, geboren im Jahr 1952, lebt und arbeitet in Schwaz in Tirol. Er ist Preisträger des Tiroler Landespreises für zeitgenössische

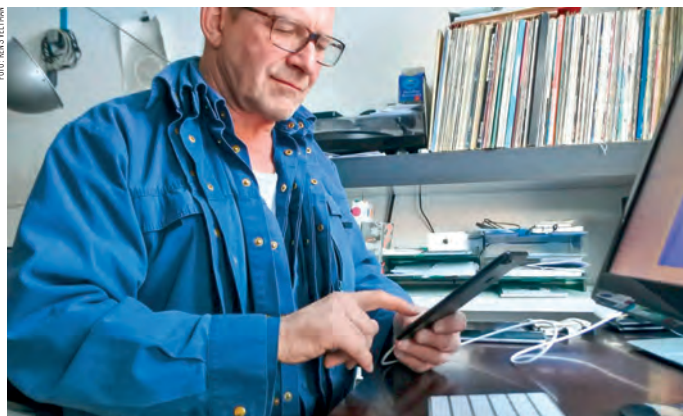
Kunst 2011, erhielt den Preis der Landeshauptstadt Innsbruck für sein künstlerisches Schaffen sowie den Tiroler Landespreis für Kunst. Eröffnung ist am 31. Jänner: Galerie moto (18 Uhr), Bretze (20 Uhr).

Mehr Informationen unter: www.galeriemoto.at

Spielenachmittag in der Stadtbücherei

Wer sich gerne bei Spiel und Spaß mit Gleichgesinnten jeden Alters misst, sollte am 30. Jänner dabei sein.

SOZIALES. Der Kath.Familienverband lädt am Donnerstag 30. Jänner in der Zeit von 15:30 bis 17:30 Uhr Jung und Alt zu einem bunten Spielnachmittag in die Stadtbücherei Hall ein. Die OrganisatorInnen freuen sich über zahlreiche Teilnehmende.



Die Ausstellung von Rens Veltman wird am 31. Jänner in der Galerie moto eröffnet.

BEZAHLTE ANZEIGE

IHR BAUMARKT IN HALL
CANAL & CO
alles für den bau

Ob
Bildernagel,
Schraube oder
Reinigungstuch
– bei uns finden
Sie alles!

Für Gewerbe und Privat

Padre-Kino-Str. 4
6060 Hall in Tirol
Tel. 05223/57296
office@canal.co.at
Mo – Fr: 07:00 – 17:00

www.canal.co.at

BUCHBESPRECHUNG



Harald Lesch und Klaus Kamphausen: Über dem Orinoco scheint der Mond – warum wir die Natur des Menschen neu denken müssen.

Der bekannte Astrophysiker Lesch geht den Fragen nach, warum wir nicht in der Lage sind, das Leben von uns Menschen und den Lebensraum auf unserem Planeten nachhaltig zu sichern und wie ein Perspektivenwechsel aussehen müsste. Die Zeit drängt, Flutkatastrophen, großflächige Waldbrände etc. setzen uns vor vollendete Tatsachen; genauso transnationale Konzerne, die die Welt im Griff haben, tun was sie wollen, tun was wir wollen, nämlich immer mehr und immer schneller; Gier und Egoismus sind die treibenden Kräfte. Es sind keine bösen Aliens, die den Planeten zerstören.

Wir haben vergessen, dass wir Teil der Natur sind, die ganze Gesellschaft sollte sich vom Wunder der Natur tief bewegen lassen. Dieses Empfinden ist in den Hintergrund getreten; wir haben uns von der Natur entfremdet, diese hat zu funktionieren, ist zu bändigen. Das heutige Credo erschöpft sich im Glauben an Machbarkeit, – obwohl es immer um den Menschen gehen sollte.

Lesch lässt geschickt Alexander von Humboldt, Neil Armstrong, Hannah Arendt, Mengzi, Arthur Schopenhauer oder Dalai Lama zu Wort kommen, um Wege aus unserem Dilemma zu finden.

Ein Buchtipps der Stadtbücherei

Stadt Hall in Tirol



Eingewanderter Indie-Pop Künstler

Der gebürtige Deutsche Raphael Heinrich lebt und arbeitet in Hall. Neue Single „Butterfly“ veröffentlicht.

KULTUR. Nach seiner Debütsingle „Back in Life“ meldet sich Raphael Heinrich mit einem Herzensprojekt: „Stellen Sie sich vor, Sie sind während der Corona Pandemie alleine in Brasilien, um Menschen mit Suchtkrankheiten zu helfen. Dort wachen Sie eines Morgens auf, und erfahren, dass ihr bester Freund ganz plötzlich im Alter von 24 Jahren gestorben ist. Sie können weder an der Beisetzung teilnehmen, noch in irgendeiner Form diesen Verlust richtig verarbeiten.“

Seinen emotionalen Verlust in Lied verarbeitet

So ging es Raphael Heinrich, als er „Butterfly“ vor drei Jahren nach seiner Zeit in Brasilien, als er den neuen Song schrieb. „Am 17. Januar 2025 habe ich meine neue Single Namens „Butterfly“ veröffentlicht. Dieser wurde vom Haller Mundartkünstler und Produzenten Raphael Perle produziert. Das Musikvideo dazu wurde im Pipistrello in der Altstadt und rund um die Walderalm gedreht.“ Die Musik war eine Art der Verarbeitung für den Sänger, um neuen Mut zu sammeln und den Verlust zu akzeptieren. „In dem Lied erinnere ich mich an die besondere Freundschaft und die gemeinsamen schönen Momente. Es geht darum, dass man stirbt, weil man gelebt hat. So, wie die Raupe zu einem Schmetterling wird.“ Mittlerweile lebt Raphael Heinrich in Hall und tritt als deutscher In-



Raphael Heinrich bei einem seiner Auftritte.

die-Pop Künstler auf. In seiner Musik beschäftigt er sich mit persönlichen Themen wie Verlust, Glaube und Selbstreflexion. Seine in englisch geschriebenen Songs werden von Radiosendern

wie SWR1, ORF Tirol, Musikwelle Allgäu und T-Rock Radio Tirol regelmäßig gespielt.

Mehr über Raphael Heinrich auf: **Instagram, Youtube und Spotify**

„Healing Spirit“ spielte groß auf

Nachwuchsband aus dem Jugendhaus Park In gab kostenloses Konzert. Spenden gingen ans Frauenhaus.



„Healing Spirit“ im Haller Jugendhaus.

SOZIALES. Ursprünglich war das Konzert von „Healing Spirit“ im Jugendhaus Park In für die Aktionswochen gegen genderbasierte Gewalt geplant, musste aber aus gesundheitlichen Gründen abgesagt werden. Mit neuem musikalischem Schwung im neuen Jahr wurde das Konzert der dreiköpfigen Band nun nachgeholt.

Für den guten Zweck

Seit einem Jahr begleiten die MitarbeiterInnen des Park In die jungen Musikerinnen und deren

musikalische Weiterentwicklung, die sich hören lassen kann. Das kostenfreie Konzert wurde intern während der Öffnungszeiten veranstaltet, sodass auch Jugendliche, die das Angebot des Jugendcafés nutzen die Möglichkeit hatten, das Konzert zu besuchen. Die Einnahmen die während des Konzerts beim Getränkeverkauf gemacht wurden, spendet die Band dem Frauenhaus.

Mehr zur Band „Healing Spirit“ auf: **Instagram und TikTok**



Die Freude war den jungen SchwimmerInnen und ihrem BetreuerTeam nach den vielen Erfolgen anzusehen.



„Motto-Staffel“-Wettbewerb als Gaudi.

Großes Lob für Haller Schwimmtalente

Erfolgreiches Abschneiden der SU citynet Hall beim ASVÖ Kids Swim Cup. Mit großem Engagement wird der Nachwuchs herangeführt.

SPORT. Obwohl Zeiten und Platzierungen beim ASVÖ Kids Swim Cup nicht im Vordergrund stehen, sondern das behutsame Heranführen der Kinder an Schwimmwettkämpfe, hat die Schwimmunion Hall bei der 2. Runde des diesjährigen ASVÖ Kids Swim Cup wieder sehr erfolgreich abgeschnitten und sich den zweiten Platz in der Medaillenbilanz gesichert. Vor kurzem traten junge Schwimmtalente aus ganz Tirol in verschiedenen Disziplinen gegeneinander an – und die Haller AthletInnen konnten dabei tolle Erfolge feiern. Mit insgesamt 17 Podestplätzen, zahlreichen weiteren Platzierungen in den Top-10 und vielen persönlichen Bestzeiten präsentierte

sich die SU citynet Hall in nahezu jedem Bewerb sehr gut. Ein Höhepunkt waren die „Motto-Staffeln“, bei denen sich Teams unter kreativen Themen zusammenfanden und in einer Mischung aus Teamgeist und Schwimmtechnik glänzten. Die Schwimmunion Hall konnte hier nicht nur durch sportliche Leistungen punkten, sondern auch mit Ideenreichtum. Ob Quallen, Beach Feeling oder Schwanensee – die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Prämiert wurde diesmal nicht die schnellste Staffel, sondern jene mit dem besten Motto ... Da reichte es für die Haller Staffeln zwar nicht ganz für einen Stockerlplatz, aber die Staffeln zeigten, wie wichtig der Team-

gedanke und der Spaß sind, den die Kinder miteinander teilen. Die Trainer der Schwimmunion Hall zeigten sich hochzufrieden mit den Ergebnissen und lobten den Einsatz ihrer Schützlinge. „Der Wettkampf war für uns ein voller Erfolg, und wir sind stolz auf alle Leistungen“, war das Resümee des Trainerteams, das bereits einen

Blick auf die im Frühjahr anstehenden Meisterschaften wirft. Die Schwimmunion Hall konnte beim ASVÖ Kids Swim Cup wieder zeigen, dass sie zu den erfolgreichsten Teams im Nachwuchsschwimmsport zählt und wird auch in Zukunft mit großem Engagement und Energie weiter an ihren Zielen arbeiten.

Blonder Engel im Stromboli

Konzert am Freitag, 7. Feber in Kooperation mit KleinKunstHall.



Lieder, die lustig sind und manchmal ein bisschen traurig, aber das ist okay. Blonder Engel steht für Sitzmusik mit raffinierten Texten, exzellentem Gitarrenspiel, schelmischer Selbstironie und unbändigem Improvisationstalent. Nackter Oberkörper, goldene Leggings, Engelsflügel und eine Bass-Stimme, um die ihn jeder Hollywood-Bösewicht beneidet. Beginn 20 Uhr. Mehr unter www.stromboli.at

Stadt **Hall in Tirol**



Newsletter abonnieren

Kostenlos wöchentlich
Interessantes aus
Hall in Tirol und der
Region erfahren sowie
die Haller Stadtzeitung
digital lesen

www.hall-in-tirol.at



QR-Code
scannen und
Newsletter
abonnieren

Schwierige Entdeckungsreise Gender

In der Sprechstunde für Geschlechtsdysphorie der Kinder- und Jugendpsychiatrie wurden 2024 ca. dreißig Kinder und Jugendliche vorgestellt. Die Nachfrage zeigt eine steigende Tendenz in den letzten Jahren.

GESUNDHEIT. Immer mehr Kinder und Jugendliche sind auf der Suche nach ihrer Geschlechtsidentität. An der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie gibt es eine eigene Geschlechtsdysphorie-Sprechstunde. Hier werden im multiprofessionellen Team Diagnostik, Beratung, Betreuung und Therapie angeboten. Zum elften Mal lud vor kurzem Kathrin Sevecke, Primaria der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Hall, ExpertInnen ein, um im Rahmen eines Kongresses aktuelle Forschungs- und Behandlungsansätze zu diskutieren. „Auffallend ist, dass in den letzten Jahren mehr und mehr Jugendliche in der Geschlechtsdysphorie-Sprechstunde vorgestellt wurden und es werden mehr“, erklärt Kathrin Sevecke. Einen Grund hierfür sieht sie in einer immer offeneren und toleranteren Gesellschaft, die Zweifel, Hinterfragen und Abweichungen

FOTO: MARGREITER



Im Bild v.l. Dr. Martin Fuchs, Patient Max Glscheiner und Prof. Kathrin Sevecke.

zulasse. Von Geschlechtsdysphorie spricht man, wenn die gelebte oder empfundene Geschlechterrolle nicht mit dem Geburtsgeschlecht übereinstimmt und dadurch ein Leidensdruck entsteht. In ersten Gesprächen mit den Kindern und Jugendlichen geht es darum, mögliche Ursachen für das Unwohlsein im eigenen Körper oder mit dem

eigenen Geschlecht zu entdecken und besser zu verstehen.

„Die Erforschung der eigenen Identität ist eine Reise mit offenem Ziel. Eine Reise, auf der vieles ausprobiert werden darf“, so Martin Fuchs, Leitender Oberarzt an der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in Hall.

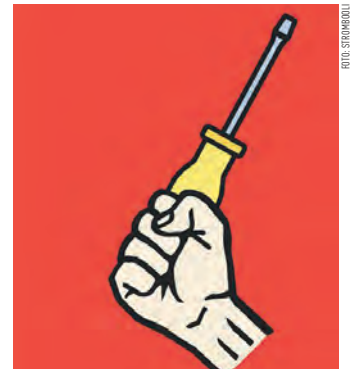


FOTO: STRIMBOLD

Repair Café im Stromboli

Mittwoch, 5. Feber um 19 Uhr.

UMWELT. Toaster defekt? Ein Loch in der Hose? Der Hocker droht zusammenzubrechen? Der Puppenkopf will einfach nicht mehr an seinen Platz? Bevor Sie ans Entsorgen denken, einfach im Stromboli-Repair-Café vorbei schauen. Dabei unterstützen ehrenamtliche ExpertInnen bei der Reparatur von defekten Gebrauchsgegenständen. Angenommen wird alles, was leicht transportiert werden kann. Eintritt frei! Hunger mitnehmen: Die Crew vom Flüchtlingsheim Kleinvolderberg kocht wieder auf.

BEZAHLTE ANZEIGE

WIR GARANTIEREN FÜR FRISCHE & QUALITÄT! WIR VERWENDEN KEINE DOSENPRODUKTE

Tel. 05223-52 603 oder 0676-57 31 310
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag
11 bis 14 und 17 bis 22 Uhr
Montag & Dienstag Ruhetag!

MITTAGSMENÜS
Mo - Fr bis zu 7 verschiedene ab € 12,40

ORIGINAL ITALIENISCHE KÜCHE
Pizza-Pasta-Grill
www.per-tutti.at

per tutti
Café · Pizzeria · Ristorante
Fam. Behuzzi · Lendgasse 2
Münzergasse · Hall in Tirol

KLEINANZEIGEN

■ **Für unsere Rechtsanwaltskanzlei in Hall suchen wir ab sofort eine verlässliche Reinigungskraft** für durchschnittlich sechs Wochenstunden. Wir bieten ein flexibles Arbeitszeitmodell und einen Monatslohn in der Höhe von € 400,- netto. Bewerbungen bitte an johannes@margreiter.co.at

■ **Äpfel, und Apfelsaft ab Hof Verkauf**, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ **Dame sucht langfristig eine leistbare Mietwohnung** in Hall/Umgebung, gerne mit Balkon, kann auch möbliert sein, Tel. 0676/7137906

■ **Dringend zu mieten gesucht: Suche ab 1. Februar bzw. Frühjahr 2025 helle 2-Zimmerwohnung mit**

Balkon, lebe seit 40 Jahren in Hall. Idealerweise nördlich Oberer Stadtplatz, gerne auch **Stadtvillen Anna**. Freue mich auf Angebote unter Tel. 0650/5617901 oder E-Mail: erikastock13@gmail.com

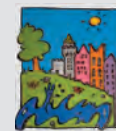
■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?**

Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811600

■ **Im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“ in Hall läuft der WSV – alle Winter-Saisonartikel**, wie Bekleidung bis Gr. 164, Schuhe/Stiefel, Matsch-/Schibekleidung,

Wintersportartikel, **um 50% reduziert** (ausgenommen speziell Markiertes)! **Aktuell** findet Ihr auch viele tolle **Faschingsartikel** bei uns! DO 9–12, FR 9–17, SA 9:30–12 Uhr Tel. 0680/2229412
www.kunterbunter-laden.at

■ **Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin bietet private Pflege an:** Ich biete zuverlässige private Pflege für ältere oder pflegebedürftige Menschen an. Mit langjähriger Erfahrung als diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin unterstütze ich im Alltag, bei der Grundpflege, Begleitung zu Arztbesuchen, Gesellschaft und Betreuung und Medikamentenmanagement. Nähere Informationen unter Tel: 0676/7309025



Restmüll- & Biomüllsacke

Mit ihrer **BÜRGERKARTE** bekommen Sie im Stadtservice (Rathaus-Innenhof, EG) und am Recyclinghof Ihre Restmüll- und Biomüllsacke. **ACHTUNG:** Sie erhalten keinen Abholschein mehr zugesandt! Die **BÜRGERKARTE** ersetzt diesen.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

Ablinger Garber

Dinkhauser Kartonagen